

Spezial-Synopse

Änderung des Gesetzes über die Veröffentlichung der Erlasse und das Amtsblatt des Kantons Zug (Publikationsgesetz, PublG-ZG)

Ausgangslage	[M09] Ergebnis 2. Lesung und Antrag des Regierungsrats vom 9. September 2025; Vorlage Nr. 3994.2 (Laufnummer 18335)	[M10K3] Antrag der vorbereitenden Kommission vom 19. Februar 2026; Vorlage Nr. 3994.3 (Laufnummer 18570)
	Gesetz über die Veröffentlichung der Erlasse und das Amtsblatt des Kantons Zug (Publikationsgesetz, PublG-ZG)	
	<i>Der Kantonsrat des Kantons Zug,</i> gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. b der Verfassung des Kantons Zug (Kantonsverfassung, KV) vom 31. Januar 1894[BGS 111.1], <i>beschliesst:</i>	
	I.	
	Der Erlass BGS 152.3 , Gesetz über die Veröffentlichung der Erlasse und das Amtsblatt des Kantons Zug (Publikationsgesetz, PublG-ZG) vom 29. Januar 1981 (Stand 1. Januar 2023), wird wie folgt geändert:	
Der Kantonsrat des Kantons Zug, gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. b der Verfassung des Kantons Zug vom 31. Januar 1894[BGS 111.1], beschliesst:	Ingress (geändert) Der Kantonsrat des Kantons Zug, gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. b der Verfassung des Kantons Zug (<u>Kantonsverfassung, KV</u>) vom 31. Januar 1894[BGS 111.1], beschliesst:	
§ 7b Inhalt	§ 7b Abs. 5 (geändert), Abs. 5a (neu)	§ 7b Abs. 4a (neu), Abs. 7 (geändert), Abs. 8 (geändert)

Ausgangslage	[M09] Ergebnis 2. Lesung und Antrag des Regierungsrats vom 9. September 2025; Vorlage Nr. 3994.2 (Laufnummer 18335)	[M10K3] Antrag der vorberatenden Kommission vom 19. Februar 2026; Vorlage Nr. 3994.3 (Laufnummer 18570)
<p>⁵ Das P-Amtsblatt kann neben dem amtlichen Teil auch einen nichtamtlichen Teil mit Anzeigen enthalten («Marktblatt»). Im nichtamtlichen Teil dürfen keine rechts- und sittenwidrigen Anzeigen veröffentlicht werden. Im Streitfall entscheidet die Staatskanzlei.</p> <p>⁷ Wer die Veröffentlichung von Erlassen und amtlichen Texten im Amtsblatt veranlasst, ist für den Inhalt der Veröffentlichung verantwortlich.</p>	<p>⁵ Das P-Amtsblatt kann<u>enthält</u> neben dem amtlichen Teil auch einen nichtamtlichen Teil mit Anzeigen enthalten («Marktblatt»)<u>Anzeigenteil («Marktblatt»)</u>, <u>sofern nach Massgabe der submissionsrechtlichen Vorschriften die Publikation des P-Amtsblatts in diesem Umfang durch Vertrag Dritten übertragen werden kann (§ 7a Abs. 2)</u>. Im nichtamtlichen Teil dürfen keine rechts- und sittenwidrigen Anzeigen veröffentlicht werden. Im Streitfall entscheidet die Staatskanzlei.</p> <p>^{5a} Sofern ein Vertrag zwecks Publikation des P-Amtsblatts mit amtlichem Teil und nichtamtlichem Anzeigenteil («Marktblatt») durch Dritte nicht zustande kommt (§ 7a Abs. 2 und § 7b Abs. 5), enthält das P-Amtsblatt einzig den amtlichen Teil.</p>	<p>^{4a} Im amtlichen Teil des Amtsblatts können Vereine mit Sitz im Kanton Zug, die weder wirtschaftliche Zwecke noch eine Gewinnorientierung verfolgen, ihre Mitteilungen zu Veranstaltungen in einer nichtamtlichen Rubrik über die Herstellerin des P-Amtsblatts unentgeltlich publizieren lassen. In der nichtamtlichen Rubrik dürfen keine rechts- und sittenwidrigen Mitteilungen zu Veranstaltungen veröffentlicht werden. Im Streitfall entscheidet die Staatskanzlei.</p> <p>⁷ Wer die Veröffentlichung von Erlassen und<u>amtlichen Texten und Mitteilungen von Veranstaltungen von Vereinen mit Sitz im Kanton Zug, die weder wirtschaftliche Zwecke noch eine Gewinnorientierung verfolgen</u>, im Amtsblatt veranlasst, ist für den Inhalt der Veröffentlichung verantwortlich.</p>

Ausgangslage	[M09] Ergebnis 2. Lesung und Antrag des Regierungsrats vom 9. September 2025; Vorlage Nr. 3994.2 (Laufnummer 18335)	[M10K3] Antrag der vorberatenden Kommission vom 19. Februar 2026; Vorlage Nr. 3994.3 (Laufnummer 18570)
<p>⁸ Die Verordnung bezeichnet die für die Veröffentlichung von Erlassen und amtlichen Texten zuständigen Stellen (Meldestellen).</p>		<p>⁸ Die Verordnung bezeichnet die für die Veröffentlichung von Erlassen und, amtlichen Texten <u>und Mitteilungen zu Veranstaltungen von Vereinen mit Sitz im Kanton Zug, die weder wirtschaftliche Zwecke noch eine Gewinnorientierung verfolgen, zuständigen, mit öffentlichen Aufgaben betrauten</u> Stellen (Meldestellen).</p>
<p>§ 7d Einsichtnahme und Gebühren</p>	<p>§ 7d Abs. 2a (neu), Abs. 2b (neu), Abs. 2c (neu), Abs. 3 (geändert) Einsichtnahme; <u>Abonnement</u> und Gebühren (Überschrift geändert)</p>	<p>§ 7d Abs. 1a (neu), Abs. 1b (neu), Abs. 1c (neu), Abs. 2 (geändert), Abs. 2a (geändert), Abs. 2b (geändert), Abs. 2c (gelöscht), Abs. 3 (aufgehoben)</p> <p>^{1a} Das P-Amtsblatt mit amtlichem Teil kann bei der Staatskanzlei mit einem Abonnement unentgeltlich bezogen werden, sofern ein Vertrag zwecks Publikation des P-Amtsblatts mit amtlichem Teil und nichtamtlichem Anzeigenteil («Marktblatt») oder nur mit amtlichem Teil durch Dritte nicht zustande kommt.</p> <p>^{1b} Sofern ein Vertrag zwecks Publikation des P-Amtsblatts mit amtlichem Teil und nichtamtlichem Anzeigenteil («Marktblatt») oder nur mit amtlichem Teil durch Dritte zustande kommt, ist es der oder dem Dritten überlassen, das Abonnement entweder entgeltlich oder unentgeltlich anzubieten. Der Regierungsrat genehmigt die Abonnementspreise.</p> <p>^{1c} Veröffentlichungen im nichtamtlichen Anzeigenteil des P-Amtsblatts («Marktblatt»; § 7b Abs. 5) sind kostenpflichtig. Die mit der Publikation des P-Amtsblatts beauftragten Dritten setzen die Inseratenpreise fest.</p>

Ausgangslage	[M09] Ergebnis 2. Lesung und Antrag des Regierungsrats vom 9. September 2025; Vorlage Nr. 3994.2 (Laufnummer 18335)	[M10K3] Antrag der vorberatenden Kommission vom 19. Februar 2026; Vorlage Nr. 3994.3 (Laufnummer 18570)
<p>² Die aktuelle Fassung des P-Amtsblatts kann auf der Staatskanzlei, im Staatsarchiv und bei den Einwohnergemeinden unentgeltlich bezogen werden.</p>	<p>2a Das P-Amtsblatt mit amtlichem Teil kann bei der Staatskanzlei mit einem Abonnement entgeltlich bezogen werden, sofern ein Vertrag zwecks Publikation des P-Amtsblatts mit amtlichem Teil und nichtamtlichem Anzeigenteil («Marktblatt») oder nur mit amtlichem Teil durch Dritte nicht zustande kommt. Der Regierungsrat genehmigt die Abonnementspreise.</p> <p>2b Sofern ein Vertrag zwecks Publikation des P-Amtsblatts mit amtlichem Teil und nichtamtlichem Anzeigenteil («Marktblatt») oder nur mit amtlichem Teil durch Dritte zustande kommt, ist es der oder dem Dritten überlassen, das Abonnement entweder entgeltlich oder unentgeltlich anzubieten. Der Regierungsrat genehmigt die Abonnementspreise.</p> <p>2c Veröffentlichungen im nichtamtlichen Anzeigenteil des P-Amtsblatts («Marktblatt»; § 7b Abs. 5) sind kostenpflichtig. Die mit der Publikation des P-Amtsblatts beauftragten Dritten setzen die Inseratenpreise fest.</p>	<p>² Die aktuelle Fassung des P-Amtsblatts kann <u>unabhängig davon, ob dieses einzig einen amtlichen Teil oder zusätzlich einen nichtamtlichen Anzeigenteil («Marktblatt») enthält</u>, auf der Staatskanzlei, im Staatsarchiv und bei den Einwohnergemeinden unentgeltlich bezogen werden.</p> <p>2a Das P-Amtsblatt mit amtlichem Teil kann bei der Staatskanzlei mit einem Abonnement entgeltlich bezogen werden, sofern ein Vertrag zwecks <u>Sofern die Publikation des P-Amtsblatts mit amtlichem Teil durch Vertrag Dritten übertragen und nichtamtlichem Anzeigenteil («Marktblatt») das Abonnement entgeltlich ist, stellt die oder nur mit amtlichem Teil durch der Dritte nicht zustande kommt. Der Regierungsrat genehmigt dem Kanton die Abonnementspreise von diesem und den Einwohnergemeinden aufzulegenden Exemplare in Rechnung.</u></p> <p>2b Sofern ein Vertrag zwecks Publikation des P-Amtsblatts mit amtlichem Teil und nichtamtlichem Anzeigenteil («Marktblatt») oder nur mit amtlichem Teil durch Dritte zustande kommt, ist es <u>Die Staatskanzlei bestimmt die Anzahl der oder dem Dritten überlassen, das Abonnement entweder entgeltlich oder unentgeltlich anzubieten. Der Regierungsrat genehmigt die Abonnementspreise aufzulegenden Exemplare.</u></p> <p>2c Gelöscht.</p>

Ausgangslage	[M09] Ergebnis 2. Lesung und Antrag des Regierungsrats vom 9. September 2025; Vorlage Nr. 3994.2 (Laufnummer 18335)	[M10K3] Antrag der vorberatenden Kommission vom 19. Februar 2026; Vorlage Nr. 3994.3 (Laufnummer 18570)
³ Der Regierungsrat bezeichnet die Behörden, Amts- und weiteren Stellen, denen in gedruckter Form die GS, die BGS und das Amtsblatt unentgeltlich zugestellt werden.[Delegation an die Staatskanzlei für den erstinstanzlichen Entscheid über die Gratisabgabe der Amtlichen Sammlung, der Bereinigten Gesetzesammlung und des Amtsblattes an Behörden, Amts- und weitere Stellen (§ 11 Abs. 1 der Delegationsverordnung (DeIV) vom 28. November 2017, BGS 153.3).]	³ Der Regierungsrat bezeichnet die Behörden, Amts- und weiteren Stellen, denen in gedruckter Form die GS, die BGS und das Amtsblatt P-Amtsblatt unentgeltlich zugestellt wird wird.[Delegation an die Staatskanzlei für den erstinstanzlichen Entscheid über die Gratisabgabe des P-Amtsblatts an Behörden, Amts- und weitere Stellen (§ 11 Abs. 1 der Delegationsverordnung (DeIV) vom 28. November 2017, BGS 153.3).]	³ Aufgehoben.
	II.	
	<i>Keine Fremdänderungen.</i>	
	III.	
	<i>Keine Fremdaufhebungen.</i>	
	IV.	IV.
	Diese Änderungen treten nach unbenutzter Referendumsfrist (§ 34 Abs. 2 der Kantonsverfassung[BGS 111.1]) oder nach der Annahme durch das Stimmvolk am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft[Inkrafttreten am].	Diese Änderungen treten nach unbenutzter Referendumsfrist (§ 34 Abs. 2 der Kantonsverfassung[BGS 111.1]) oder nach der Annahme durch das Stimmvolk nach der Veröffentlichung im Amtsblatt <u>an dem vom Regierungsrat bestimmten Zeitpunkt</u> in Kraft[Inkrafttreten am].
	Zug,	

Ausgangslage	[M09] Ergebnis 2. Lesung und Antrag des Regierungsrats vom 9. September 2025; Vorlage Nr. 3994.2 (Laufnummer 18335)	[M10K3] Antrag der vorberatenden Kommission vom 19. Februar 2026; Vorlage Nr. 3994.3 (Laufnummer 18570)
	Kantonsrat des Kantons Zug Der Präsident Stefan Moos Der Landschreiber Tobias Moser Publiziert im Amtsblatt vom	